

Basar seit Jahrzehnten und neue Plakate

Seine Leistung" zwischen 1990
Lern können am Basar
Schweig-Gemeinschaft in Wis-
beck machen am Eltern

sprechung und am Tag der offe-
nen Tür für eine gute Sache zu
gewinnen. Das Geld geht an die
Unterstützung des Umwelts



Seit fast 30 Jahren schon engagieren sich Eilke Nees (links) und Renate
Schwanberg für behinderte Kinder

Waldenburger Eltern. Zu er-
örtern ist die Sprache Eilke Nees
und Renate Schwanberg, die
an beiden Tagen einen Basar
organisiert und für einen im-
mer großen Erfolg hatten. Dass die
beiden ehemaligen Renate
Chiffrauen der Schule sich für
behinderte Kinder einsetzen,
ist alles andere als neu. Bereits
seit annähernd 30 Jahren sind
sie aktiv und werden dabei von
offiziellen Geschäftsführern, die
Beckmann, Patrick für die
Arbeit und andere unterstützen,
unterstützt. Als kleines Dank-
schreiben für ihr langjähriges En-
gagement führen sie dem
Nächst auf Erneuerung des Kin-
kurses nach Essen. (dk)

*

In Siegburg wirbt er für eine
saubere Stadt, in Polen für
mehr Rücksicht auf Kinder im

Straßenverkehr: PR-Fachmann
Patrick Schaab – Chef der
gleichnamigen Agentur in der
Kreisstadt – hat in Zusammen-
arbeit mit Polizeiunteroffizier
Marek Pelka, dem Vorsitzen-
den der International Police As-
sociation, zwei Plakatsmotive
entwickelt. In Königshütte bei
Kattowitz sollen die Plakate die
Autofahrer dazu anhalten, in
der Gegenwart von Kindern den
Fuß vom Gas zu nehmen. „Wie
in Deutschland sind auch in Po-
len viele Autofahrer zu schnell
und zu aggressiv unterwegs“,
sagte Schaab; die Plakate sol-
len daher vor allem dort hängen,
wo Kinder gefährdet seien,
zum Beispiel vor Schulen und
Kindergärten. An weiteren Pro-
jekten zwischen der Siegburger
Agentur und der polnischen Po-
licevereinigung wird schon ge-
arbeitet. (dk)



Deutsch-polnische Zusammenarbeit: Marek Pelka und Patrick Schaab
stellten Plakate vor, die Kinder im Straßenverkehr schützen sollen.